

Presseschau 2.7.2010

Ausschuss streitet über Fristen bei Dichtheitsprüfung

Im Infrastrukturausschuss ging es um die per Landesgesetz auferlegten Dichtheitsprüfungen für die Wasseranschlüsse aller Gebäude. Der kostspieligen Pflicht kann die Stadt nichts entgegensetzen, daher streiten Ausschuss und Verwaltung jetzt über die Fristen. Die CDU schreibt sich auf die Fahnen, für eine Verlängerung der Fristen gesorgt zu haben. So müssen die Hausbesitzer in den Trinkwasserzonen (Refrath, Schildgen, Gronau) ihre Prüfungen nicht wie zunächst von der Stadt geplant bis Ende 2013, sondern erst bis zum 31.10.2015 abschließen.

Quellen: KSTA, BLZ, Pressemitteilung der CDU

Weitere Informationen:

Was Sie über die Dichtheitsprüfungen wissen müssen – 73 Mio. Kosten

JuLis verlangen von Lokalpolitikern Verzicht auf Sitzungsgeldern

Im Streit über die Kürzungen der Zuschüsse für die Offenen Jugendarbeit haben die Jungen Liberalen einen neuen Vorschlag gemacht: wenn alle ehrenamtlichen Politiker (stellvertretende Bürgermeister, Ratsherren, etc.) auf ihre Sitzungsgelder verzichteten könnte man 241.220 Euro einsparen – und die Jugendzentren retten.

Quelle: Pressemitteilung Julis, in diesem Beitrag dokumentiert

Weitere Berichte

- Sie trauen sich zu träumen: Sechs Mädchen bringen im Jugendzentrums Cross ein eigenes Theaterstück auf die Beine – und beweisen, wie wichtig die Offenen Jugendzentren sind, BLZ
- Feuerwehr warnt vor intensiver Waldbrandgefahr, BLZ
- Indus Holding hebt Prognosen für Gewinn und Umsatz an,

Welt

- Konzert der Atlanta Jazzband im Park der Villa Zanders,
KSTA